

10.01.2018 18:46 Uhr - 2. Bundesliga - Hin- und Rückrunde - PM SG BBM Bietigheim

Bernhard Bauer wird neues Beiratsmitglied bei Bietigheim

Der ehemalige DHB-Präsident Bernhard Bauer ist ab sofort Teil der SG BBM Bietigheim. Der 67-Jährige steht dem Zweitligisten als Beiratsmitglied zur Seite.

Der studierte Rechtswissenschaftler Bernhard Bauer galt als einer der herausragenden Spitzenbeamten des Landes Baden-Württemberg. Ab 1986 war Bauer jahrelang in führenden Positionen im Umweltministerium und Staatsministerium tätig, ehe er im Jahr 2000 zum Ministerialdirektor und allgemeinen Stellvertreter der Ressortminister ernannt wurde. Zunächst im Sozialministerium, danach im Umwelt- und Verkehrsministerium.

Zum Handball kam Bernhard Bauer schon als kleiner Junge und spielte bereits mit 18 Jahren als Stammtorwart bei seinem Heimatverein SG Neckarsulm. In der Bundesliga war er u.a. bei Frisch Auf Göppingen, der TSG Oßweil und dem TV Neuhausen/Erms aktiv. Während seiner Studienzeit in Tübingen wurde Bauer zudem mit der Uni-Auswahl Deutscher Hochschulmeister und spielte in der Studenten-Nationalmannschaft. Von 2002 bis 2008 war Bernhard Bauer Präsident des Handballverbandes Württemberg (HVW), anschließend wurde er dessen Ehrenpräsident. 2013 wurde Bernhard Bauer zum Präsidenten des Deutschen Handballbundes (DHB) gewählt. Dieses Amt hatte er bis zu seinem Rücktritt 2015 inne.

Für sein langjähriges berufliches, ehrenamtliches und soziales Engagement sowie seine bedeutende Arbeit für Baden-Württemberg erhielt Bernhard Bauer 2005 das Bundesverdienstkreuz. Dem Bietigheimer Handballsport steht Bernhard Bauer bereits mehrere Monate zur Seite. So wirkte Bauer maßgeblich an der Austragung der Frauenhandball-Weltmeisterschaft in der EgeTrans Arena mit. Ab sofort wird Bernhard Bauer Teil der SG BBM Bietigheim und unterstützt beim Handball-Zweitligisten als Beiratsmitglied insbesondere die Bereiche Sport und Vermarktung. 'Ich bin stolz, dass wir mit Bernhard Bauer einen ausgewiesenen Handballexperten und eine große Persönlichkeit für die SG gewinnen konnten. In den Gesprächen mit Bernhard wurde mir schnell klar, dass unsere Vorstellungen von einem nachhaltigen Spitzensportprojekt auf einem Nenner liegen und er uns auf unserem, nun gemeinsamen Weg sehr weiterhelfen wird', so SG-Geschäftsführer Bastian Spahlinger.

Auch Bernhard Bauer freut sich auf seine neue Aufgabe: 'Die Handball-Hochburg Bietigheim verfügt mit ihrem wirtschaftsstarken und sportbegeisterten Umfeld über ein großartiges Potential, das manchen Leuten vielleicht noch gar nicht richtig bewusst ist. Wenn wir die Kräfte bündeln, hart und solide arbeiten, können wir uns so weiterentwickeln, dass auch der Traum 'Erste Liga' dauerhaft möglich sein könnte. Die Jugendarbeit zu professionalisieren ist zudem eine Investition in die Zukunft, die jede Anstrengung lohnt. Mir macht es große Freude, mit dem hungrigen Team im Verein und im Umfeld zusammenzuarbeiten und so auch etwas dazu beitragen zu können, dass der Handball in Württemberg und der Region auch in Zukunft stark bleibt.'